

# Anforderung Sanitätsdienst

<b>Maria Holzmüller</b> Bereitschaftsleiterin 76356 Weingarten / Sohl- Siedlung 7 Telefon 07244 706330 Telefax 07244 9304997 <a href="mailto:sandienst@drk-weingarten.de">sandienst@drk-weingarten.de</a>	Eingegangen:
	Eventuell Rückmeldung an Veranstalter:

<b>Veranstalter / Rechnungsempfänger:</b>	
<b>vollständige Anschrift:</b>	
<b>verantwortlicher Ansprechpartner VOR der Veranstaltung (Besteller):</b>	<b>Name, Vorname:</b> <b>Telefon / Mobiltelefon:</b> <b>Email:</b>
<b>verantwortlicher Ansprechpartner WÄHREND der Veranstaltung:</b>	<b>Name, Vorname:</b> <b>Telefon / Mobiltelefon:</b>
<b>Aufenthaltort während der Veranstaltung:</b>	

<b>Veranstaltung:</b>	
<b>Ort:</b>	
<b>kommerzielle Veranstaltung:</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Maximal zulässige Besucher- / Teilnehmerzahl</b> (Vorgaben Veranstaltungsort):	
<b>Maximal zeitgleich anwesende Besucher- / Teilnehmerzahl:</b>	<b>ca.</b>
<b>Datum:</b>	<b>Beginn:</b> <b>Ende:</b>
Bei mehrtägigen Veranstaltungen oder <u>abweichender</u> Sanitätszeitbetreuung:	Beginn: Ende:
	Beginn: Ende:
	Beginn: Ende:

<b>Anzahl benötigte Helfer:</b>		<b>Fahrzeug:</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>Zelt:</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Sanitätsdienst als AUFLAGE:</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Kopie beilegen)	<b>Sanitätsraum vorhanden:</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
	<b>Stromanschluss:</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
<b>Besonderes:</b> (z.B. Auflagen vom eigenen Verband, dem Ordnungsamt, ...)  Wenn vorhanden Kopie beilegen			
<b>Preise:</b>	Sanitätspersonal: 5,00€ je Stunde und Person Fahrzeuge: Verrechnungssatz abhängig von Art und Ausstattung; nach Absprache Verpflegung: die kostenlose Verpflegung des Dienstpersonals bitten wir sicherzustellen		
Verpflegung wird vom Veranstalter gestellt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (falls nein, gibt es Verpflegungsmöglichkeiten auf dem Veranstaltungsgelände? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
<b>Sind weitere Behörden oder Organisationen ebenfalls an der Veranstaltung beteiligt?</b> <input type="checkbox"/> Feuerwehr <input type="checkbox"/> Polizei <input type="checkbox"/> Sicherheitsdienst <input type="checkbox"/> Vereinsarzt, Turnierarzt <input type="checkbox"/> _____			

Stand 04/2013

Ort,

Datum,

Unterschrift

1. Bitte reichen Sie die schriftliche Bestellung eines Sanitätsdienstes **mindestens 4 Wochen** (Großveranstaltungen 8 Wochen) vor der Veranstaltung bei uns ein (Brief, Postwurf, E-Mail).  
Bei kurzfristigen Anforderungen müssen Sie leider damit rechnen, dass wir Ihnen aus organisatorischen oder personellen Gründen keinen Sanitätsdienst stellen können.
2. Die Vereinbarung betrifft die sanitätsdienstliche Betreuung der Veranstaltung (kein Rettungsdienst, keine Veranstaltungsplanung der Flucht- und Rettungswege, keine Zugangskontrollen, keine Maßnahmen gegen Brandgefahren). Eine Verpflichtung zur Zusage eines Sanitätsdienstes besteht seitens des DRK- OV Weingarten nicht.
3. Das DRK hat als Hilfsorganisation Aufgaben in der Gefahrenabwehr wahrzunehmen. Sollte während eines Sanitätswachdienstes ein Einsatzauftrag anstehen kann es u. U. erforderlich werden, den Sanitätsdienst (-nach Rücksprache mit dem Veranstalter) vorübergehend auf eine Mindeststärke zu reduzieren. In diesem Fall stehen dem Veranstalter keinerlei Ersatzansprüche gegenüber dem DRK zu.  
Eine Haftung gegenüber Dritten scheidet ebenso aus.
4. Für jede Veranstaltung ist ein Anforderungsformular ausfüllen.
5. Die ausreichende, kostenlose Verpflegung des Sanitätspersonals mit Essen, aber vor allem Getränken, bitten wir sicherzustellen. Ganz besonders im Sommer und bei mehrstündigen Veranstaltungen.
6. Die Personalstärke und Materialausstattung ergibt sich aus der Art der Veranstaltung (Veranstaltungsgröße) und der zu erwartenden Personenzahl sowie dem Gefährdungspotential. [Gefährdungsanalyse nach Maurer]
7. Die Durchführung ärztlicher Maßnahmen ist im Leistungsumfang nicht enthalten und muss separat angefragt werden!
8. Auf mehrstündigen (mehr als 3 Stunden), bzw. mehrtägigen Veranstaltungen wie Discopartys, Sportveranstaltungen, Zeltveranstaltungen, Scheunenfesten usw. muss für die Sanitäter ein Sanitätsraum bereitgestellt werden bzw. ein Sanitätsfahrzeug bestellt werden.  
Dort können sich die Sanitäter mit ihrem Material, den Feldbetten und / oder Tragen einrichten.  
Generell sollte die Versorgung von Verletzten und / oder Erkrankten zu deren Wohl in möglichst ruhiger, abgeschirmter, im Winter vor allem warmer und trockener Umgebung stattfinden.  
Außerdem brauchen die Sanitäter einen Ort, an dem sie vor Sonne, Wind, Regen, Kälte und Schnee geschützt sind.  
Der Sanitätsraum muss ebenerdig, unwetterfest sein und genügend Spielraum bieten, um dort 1 – 2 Versorgungsplätze einzurichten, zumindest aber um Patienten mit einer Trage ohne Probleme und Gefahr zu transportieren.  
Eine Beleuchtung und Klimatisierung muss vorhanden sein.
9. Im Einzelfall ist eine persönliche Kontaktaufnahme und Absprache notwendig.
10. Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden. Wir können bereits im Vorfeld mit Ihnen zusammen eine geeignete Örtlichkeit auf dem Veranstaltungsgelände suchen und eine Lösung finden, falls ihr Veranstaltungsort keinen geeigneten Raum bietet.
11. Wir verweisen auf das Faltblatt „Sanitätswachdienst“ des DRK- Kreisverbandes Karlsruhe e.V. - siehe Anlage bzw. im Internet auf <http://www.drk-karlsruhe.de/angebote/sanitaetswachdienst.html>
12. Grundlage ist die Rahmenempfehlung für die Planung von Sanitätswachdiensten des DRK Landesverbands Baden- Württemberg in der Version 2.42 vom 31.03.2003